Externe Stellenausschreibung

Wir als Amt für Soziale Dienste mit unseren sechs in der Stadt verteilten Sozialzentren, unserem Fachdienst Flüchtlinge, Integration und Familien und unserem Fachdienst Teilhabe vereinen Jugend- und Sozialamt mit dem Ziel, Menschen in besonderen Lebenslagen passgenau zu unterstützen.

Im Sozialzentrum Vahr/Schwachhausen/Horn-Lehe – **Erziehungsberatungsstelle** – ist ab sofort die Stelle einer/eines

Diplom-Psycholog:in (w/m/d)
Entgeltgruppe 13 TV-L mit 18 Wochenstunden
bzw.
Besoldungsgruppe A 13 BremBesO mit 18,4 Wochenstunden

befristet für die Dauer der Abwesenheit des Stelleninhabers bis zum 28.02.2025 zu besetzen.

In allen Erziehungsberatungsstellen sind Fachkräfte mit den Professionen Sozialpädagoge:in, Kinder- und Jugendlichentherapeut:in, Psychologe:in vertreten.

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Eltern, Kindern und Jugendlichen bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und bei der Lösung von Erziehungsfragen (§§ 16, 27, 28 SGB VIII); beratungsfallbezogene Mitwirkung an der Hilfeplanung gemäß § 36 SGB VIII
- Durchführung beraterischer und therapeutischer Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern im Einzel- oder Gruppensetting
- Durchführung präventiver Angebote wie Vorträge und Veranstaltungen für Eltern, Kinder und Fachkräfte
- Beratung bei Trennung und Scheidung bei getrenntlebenden und neu zusammengesetzten Familien gemäß §§ 17, 18 SGB VIII
- Fallbezogene Kooperation mit anderen Fachkräften und Fachberatung
- Zusammenarbeit mit sozialen Institutionen öffentlicher und freier Trägerschaft, des Bildungsbereichs und des Gesundheitswesens
- Beteiligung an themenbezogenen Fachkonferenzen, Arbeitskreisen und Gremien auf stadtteilbezogener, regionaler und kommunaler Ebene

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (Diplom- oder Masterabschluss).
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Entwicklungspsychologie, Psychotraumatologie und klinischer Psychologie.
- Kenntnisse anerkannter Beratungsmethoden für Klient:innen und Gruppen.
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Kindeswohlsicherung.
- Kenntnisse der spezifischen Problemlagen alleinerziehender oder neu zusammengesetzter Familien.
- Erfahrung in der Kooperation mit Fachkräften der Jugendhilfe.
- Erfahrung in der Beratungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien.
- Stabile und belastbare Persönlichkeit, Verantwortungsbereitschaft, hohe Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Beteiligung an der kollegialen Supervision und eigener fachlicher

Weiterentwicklung.
- Bereitschaft zur Arbeit auch in den späten Nachmittagsstunden.
- PC-Kenntnisse mit Standard-Software.

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes und attraktives Aufgabengebiet,
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung,
- einen starken Teamzusammenhalt,
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten,
- mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten,
- eine Firmenfitness-Mitgliedschaft bei EGYM Wellpass (ehem. qualitrain),
- Jobticket als günstiges Jahresabonnement,
- zusätzliche Altersvorsorge und Sozialleistungen im Rahmen des öffentlichen Dienstes.

Das Amt für Soziale Dienste fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2006 entsprechend zertifiziert. (www.amtfuersozialedienste.bremen.de).

Das Amt für Soziale Dienste fördert die Inklusion von schwerbehinderten Menschen und freut sich daher über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Diesem Personenkreis wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Da die zu besetzende Stelle nur befristet zur Verfügung steht, ist bei Bewerbungen von Mitarbeiter:innen des bremischen Öffentlichen Dienstes eine Beförderung bzw. eine Höhergruppierung nicht möglich. Die Gewährung einer Zulage an Beschäftigte, die niedriger eingruppiert sind, richtet sich nach den Bestimmungen des TV-L.

Wir freuen uns über Bewerbungen aller Geschlechter.

Weitere Informationen erhalten Sie von **Herrn Schlemminger, Telefon 0421 361-19734**. Zuständige Ansprechpartner/-in für den Verfahrensablauf ist Frau Hamann (Performa Nord), Telefon 0421 361-50477.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese bis zum **12.04.2024** (Eingang in der u. g. Dienststelle, gerne auch per E-Mail als pdf-dokument) unter Angabe der Kennziffer **AfSD 23/2024** an:

Performa Nord
Bewerbermanagement
Schillerstr. 1
28195 Bremen

Per E-Mail: bewerbermanagement@performanord.bremen.de

oder direkt über das Online-Karriereportal der Freien Hansestadt Bremen (www.karriere.bremen.de).

Bewerbungshinweise:
Bitte reichen Sie nur Kopien von Ihren Bewerbungsunterlagen ein (keine Mappen), da diese aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden können. Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.